



Luchs offenbar erschossen

An den Gleisen bei Buttstädt (Thüringen) wurde am 3. Januar 2022 ein toter Luchs entdeckt, der durch nachgewiesene Geschossteile getötet worden sein soll.

Die entsprechenden Untersuchungen wurden durch das Thüringer Umweltministerium eingeleitet.

Die Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V. verurteilt jegliche Aktivitäten einer Tötung von streng geschützten Tieren. Solche Handlungen sind keinesfalls hinnehmbar und müssen durch die zuständigen staatlichen Stellen verfolgt werden.

Martin Görner
Leiter der AAT

Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.
07745 Jena, Thymianweg 25
Tel.: 03641 / 617454
ag-artenschutz@freenet.de